

Bewerber*innen können uns Ihre Bewerbung in Papierform oder als E-Mail zukommen lassen. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Eine Bewerbung ist ebenfalls über die Plattform AWO-Jobs möglich. Wie auf dieser Plattform die Datenverarbeitung erfolgt, erfahren Sie hier: <https://www.awo-jobs.de/datenschutz>

Verantwortliche für die Datenverarbeitung:

AWO KV Magdeburg e. V.

Geschäftsführung: Denise Helbig, Vorstandsvorsitzender: Kai Dethloff

Folgende Daten werden im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens erhoben:

personenbezogene Daten:

- Personendaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss, ggf. Schwerbehinderung)
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer, Mobilfunknummer, Fax-Nummer, E-Mailadresse)
- Daten zur Ausbildung (Schule, Berufsausbildung, relevante Fort- und Weiterbildungen)
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen (z. B. Sprach- und PC-Kenntnisse)
- ggf. Bewerbungsfoto

Zwecke der Verarbeitung:

- Entscheidung über die Einstellung
- Kontaktaufnahme

Rechtsgrundlage:

- Art. 88 DSGVO i. V. m. §26 BDSG
- ggf. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO (Einwilligung in längere Aufbewahrung der Unterlagen)

Empfänger der Daten:

Ihre Daten gelangen ausschließlich denjenigen Personen zur Kenntnis, die unmittelbar am Bewerbungsverfahren beteiligt sind. Dies sind:

- die Geschäftsführung,
- das Personalbüro,
- die Leitung des künftigen Arbeitsplatzes,
- der Betriebsrat

Aufbewahrungsfrist:

- bei Einstellung: 10 Jahre nach Ende Ihrer Tätigkeit bei uns
- bei Ablehnung: 3 Monate nach Ablehnung (wenn Sie nicht einer längeren Aufbewahrung zustimmen)

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, es sei denn Sie senden uns einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag mit der Bewerbung. Ausgedruckte Unterlagen werden datenschutzkonform vernichtet.

Ihre Rechte:

Sie haben bezüglich dieser Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Rechte:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung, wenn das rechtlich erlaubt ist (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Erhalt Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist wie folgt zu erreichen:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391/81803-0

Fax: 0391/81803-33

poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Einige Verarbeitungen beruhen auf Ihrer Einwilligung (z.B. für die Bearbeitung eines Anliegens, die Aufbewahrung von Bewerbungen länger als 3 Monate). In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung auf die Zukunft zu widerrufen.